

Teilereinigungsanlage Typ OZ mit oszillierendem Düsenrahmen

- für wässrige Medien -

Funktionsprinzip der Anlage

In dieser Einkammerwaschanlage läuft der Düsenrahmen im Decken- und im Bodenbereich, sowie an der Vorder- und Rückseite der Waschkabine am Reinigungsgut vorbei. Er kann einfach oder doppelt ausgelegt werden.

An den Stirnseiten sowie am Boden befindet sich ein der Größe der Kabine entsprechendes starres, überlappendes Düsensystem. Gezieltes Ansteuern und Positionieren des Düsensystems ermöglicht auch in kritischen Bereichen des Waschgutes ein optimales Waschergebnis.



Standartausführung:

- Innen- und Außengehäuse sowie Rahmen in Edelstahl
- gesamte Anlage isoliert
- dampfdichtes Schiebetor
- Einbadanlage
- zweifaches Filtersystem im Rücklauf
- Kaskadenführung bei Mehrbadanlagen
- Beschickung manuell
- Badheizung elektrisch
- Absaugungventilator
- stufenlose Einstellung aller Parameter des Reinigungsprogramms (S7)

Wahlweises Zubehör:

- Doppeltür als Durchfahranlage
- Beschickung automatisch
- zusätzliche Filtersysteme bis 0,01 mm
- zusätzliche Badpflegesysteme (siehe eigenes Prospekt)
- Schwadenkondensierung
- Anpassung der Anlage an das Reinigungsproblem
- Badheizung wahlweise mit anderen Energieträgern
- Rhönradeinsatz für vertikales Drehen von Schüttgütern

Technische Beschreibung der Anlage

Die Anlage wurde konstruiert, um sowohl große und sperrige Teile, als auch Kleinteile und Schüttgüter in einer Anlage reinigen zu können. Es können dabei mehrstufige Behandlungsverfahren, die sonst nur in Durchlaufanlagen möglich sind, in einer Kammer durchgeführt werden.

Das Problem der Badverschleppung bei Mehrbadanlagen wurde durch Zwangsentleerung der Leitungen und Düsenstöcke, durch Abblasen der Teile nach jedem Behandlungsschritt und durch ein wirksames System bei der Rückführung der einzelnen Wasch- und Spülmedien gelöst.

Die manuelle Einstellmöglichkeit der Düsen erhöht die Wirksamkeit der Anlage um bis zu 30%. Das Schnellwechselsystem der Düsen erlaubt es, die Düsen ohne Werkzeug zu wechseln.

Die Zugänglichkeit der Anlagenteile (Bäder, Pumpen, Badheizung) und die übersichtliche Anordnung der Anlagenkomponenten gewährleisten eine kurze und problemlose Wartung und Reinigung der Anlage.

Bei diesem Anlagentyp vereinigen sich folgende Vorteile der wässrigen Reinigung:

- mehrstufige Behandlung der Teile in einer Kammer
- Platzersparnis
- die Anlagengröße kann für fast jede Werkstück- oder Teilegröße ausgelegt werden.

Anlagenbeispiele:



Teilewaschanlage „OZ 4000“

Nutzmaße: 4000 x 2000 x 2000 mm

Beladung **15000** kg ; elektr. Einfahrgestell mit -Wagen
Oben und unten oszillierender Düsenrahmen.

Verfahren: Waschen, Spülen

Öl-Schwerkraftabscheider

Ultrafiltrationsanlage 50 l/h,
Tanks 3000 + 2000 Ltr.

Pumpen 8 + 4 bar.



Teilewaschanlage „OZ 3500“

Nutzmaße: 3500x1000x1000 mm. Beladung 1000 kg.
Einfahrgestell mit -Wagen/Korb.

Verfahren: Waschen, Spülen, Abluft über
Schwadenkondensator.

Tank 2000 + 1000 Ltr.

Gasheizung, Öl-Schwerkraftabscheider, automat.
Wasserstandregulierung, automat. Dosierung für
alkal. Reinigungsmittel.